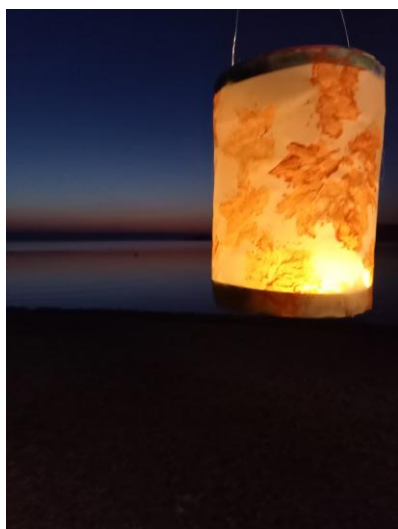


Wie arbeiten die Pädagogen, um mit den Kindern über GOTT zu sprechen?



Mit dem aktuellen Jahreskreisthema „St. Martin“ wollen wir Ihnen einen kleinen Einblick geben und berichten, wie wir St. Martin gefeiert haben. Mit visualisierenden Methoden wie z.B. Figurenstellen, einem Erzähltheater oder als selbst gespieltes Szenario, machen sich die Kinder selbst ein Bild zum Thema „teilen“ und „sich um den anderen kümmern“. Es entstehen Gruppengespräche, und Gedanken dürfen geäußert werden. Somit erkunden die Kinder ihr Gottesverständnis und bilden **Zusammenhänge** in ihren Alltag heraus. Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt, denn es wurden die Menschen im Altenheim besucht und gesungen, die Kinder spendeten an die Herrschinger Tafel etwas usw..... Haben Sie noch Fragen, gerne stehen Ihnen die Fachkräfte zur Verfügung.

St.Martin, St.Martin ritt durch Schnee und Wind...



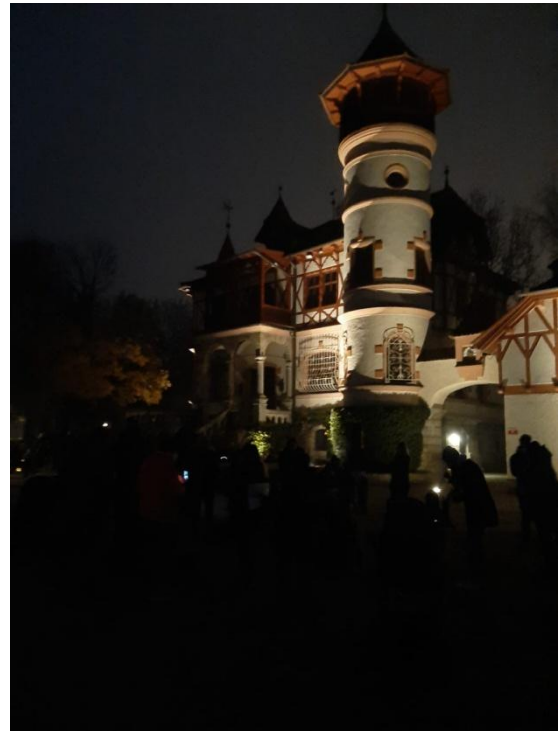
So hieß es am Donnerstag, den 11.11.21 für die Kinder und Familien des **Kindergartens St. Nikolaus**.

Die Gruppen feierten gruppenintern das Fest des Heiligen St. Martin. Jede Gruppe gestaltete ihren Umzug individuell. Im Vordergrund stand die Geschichte des Heiligen St. Martins und wie er den Weg als Soldat bis hin zum Bischof beschrift, den Armen und Bedürftigen geholfen hat und wie er heute noch ein Vorbild für uns sein kann. Uns um andere zu kümmern, den anderen wahr zu nehmen und so zu anzunehmen wie jeder einzelne von uns ist.

Natürlich durften hierbei die Laternen die uns den Weg geleuchtet haben nicht fehlen, sowie die bekannten Martinslieder und die selbstgebackenen Martins Gänse zum teilen.

Herzlichen Dank für diesen gelungenen Martins Umzug
(Daniela Schreiber)

Auch die **Krippenkinder St. Nikolaus** kamen 1 Tag später am 12.11.2021 mit ihren Eltern und ihren Laternen, um das Fest des St. Martin zu feiern. Gemeinsam machten sich die Gruppen, jede einzeln auf den Weg. In einer traumhaft schönen Kulisse durften die Kinder stolz ihre Laternen leuchten lassen und ein wenig Licht in die dunkle Jahreszeit bringen. (Hofknecht Tanja)



Die **Hortkinder** gestalteten gemeinsam, jedoch getrennt in ihren jeweiligen Gruppen ein St. Martinsbild und führten es dann im Freien wieder zusammen. Wie man sieht, machen es uns die Kinder zusammen mit ihren Betreuungspersonen vor, dass man auch in Zeiten des Abstand Haltens gemeinsam etwas gestalten kann. Geteilt wurde dann unter den geltenden Hygienevorschriften auch noch ein Kuchen, sowie im Freien gesungen (Rosenberger Susan)